



Im Fachbereich VI - Raum- und Umweltwissenschaften - ist im Fach Wirtschaftsgeographie zum nächst möglichen Zeitpunkt eine

## **W1-Juniorprofessur für Wirtschaftsgeographie mit dem Schwerpunkt Tourismusgeographie mit Tenure Track nach W2 (LBesG) (m/w/d)**

im Beamtenverhältnis auf Zeit zu besetzen. Der/die Stelleninhaber/in soll das in der Widmung genannte Gebiet in Forschung und Lehre vertreten.

Diese Tenure-Track-Professur wird durch das Bund-Länder-Programm zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (Tenure-Track-Programm) gefördert. Sie richtet sich an Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler in einer frühen Karrierephase und mit einem außerordentlichen Potenzial für eine weitere Karriere in der Wissenschaft.

Von der ausgeschriebenen Professur sollen neue Impulse und Denkanstöße für eine zukunftsfähige Weiterentwicklung des Faches Tourismusgeographie erbracht werden. In Forschung und Lehre ist eine kritische humangeographische Grundorientierung gewünscht.

Die zukünftige Stelleninhaberin bzw. der zukünftige Stelleninhaber zeichnet sich durch eine ausgewiesene Publikations- und Forschungstätigkeit im Bereich der Wirtschaftsgeographie, Schwerpunkt Tourismus aus. Erforderlich sind fundierte Kenntnisse quantitativer oder qualitativer Methoden der Geographie. Die Forschungsexpertise ist durch einschlägige Publikationen sowie durch erste Erfahrungen in der Drittmittelerwerbung zu belegen.

Erwünscht ist eine theoretisch-konzeptionelle und methodische Schwerpunktsetzung mit einem tourismusgeographischen Bezug in einem der folgenden Felder: Tourismus in Globalisierungskontexten, Konflikte um Raum und Ressourcen, Ungleichheit durch touristische Inwertsetzung, Politökonomische Zugänge, Kommodifizierung, Alternative Wirtschaftsformen, Postwachstum.

Die Bewerberin/der Bewerber soll das Profil der Humangeographie der Universität Trier erweitern und die Geographie stärken. Zusammen mit den Bewerbungsunterlagen ist ein Forschungskonzept einzureichen, das die Anschlussfähigkeit im Sinne einer fachinternen und fächerübergreifenden Zusammenarbeit dokumentiert und Potentiale für Drittmittelanträge aufzeigt.

In der Lehre sind Veranstaltungen der Humangeographie für die Bachelor- und Master-Studiengänge und die Lehramtsstudiengänge der Geographie zu erbringen. Die Befähigung zur und Erfahrung mit der universitären Lehre ist in geeigneter Form nachzuweisen. In Forschung und Lehre wird die interdisziplinäre und fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit gewünscht.

Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 54 HochSchG, insbesondere sind pädagogische Eignung und besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit nachzuweisen. Die Fähigkeit in deutscher Sprache Lehrveranstaltungen anzubieten, wird erwartet.

Gemäß §§ 54, 55 HochSchG werden Juniorprofessuren grundsätzlich für die Dauer von sechs Jahren besetzt. Es findet eine Evaluierung mit orientierendem Charakter zum Leistungsstand in Lehre und Forschung oder Kunst frühestens nach dem dritten und spätestens vor Ablauf des vierten Beschäftigungsjahres statt. Im Anschluss daran ist eine dauerhafte Übertragung der o.a. Professur (Bes.Gr. W2 LBesG) vorgesehen, wenn sich der/die Stelleninhaber/in nach Maßgabe der einschlägigen hochschulrechtlichen Regelungen (Evaluationsverfahren) bewährt hat und die

allgemeinen dienstrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Auf § 50 Abs. 5 Sätze 5 und 6 HochSchG wird in diesem Zusammenhang hingewiesen.

Das Land Rheinland-Pfalz und die Universität Trier vertreten ein Betreuungskonzept, bei dem eine hohe Präsenz der Lehrenden am Hochschulort erwartet wird. Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl ihrer Hochschullehrerinnen zu erhöhen, und fordert Wissenschaftlerinnen nachdrücklich zu einer Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen [Lebenslauf, Zeugniskopien, Schriftenverzeichnis, Aufstellung der Lehrveranstaltungen] sowie einem Forschungskonzept sind bis zum **02.02.2021** an den **Dekan des Fachbereichs VI der Universität Trier**, 54286 Trier (sowie zugleich vollständig **als PDF an [dekfb6@uni-trier.de](mailto:dekfb6@uni-trier.de)**) zu richten. Bei Rückfragen können Sie direkt den Dekan des Fachbereichs VI ([udelhove@uni-trier.de](mailto:udelhove@uni-trier.de)) kontaktieren.

Wir bitten, Bewerbungsunterlagen nicht in Mappen oder Hüllen und auch nur als unbeglaubigte Kopien vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden; sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.